

# Chancengleichheit in der Schule

Der Verein FREI.Spiel sucht derzeit freiwillige Helfer im dritten Bezirk

(bra,cs). Chancengleichheit für sozial benachteiligte Kinder: Darum geht es dem Verein „FREI.Spiel“, der Kinder beim Lernen unterstützt. Die ehrenamtliche Hilfe soll den Nachwuchs, vorwiegend aus bildungsfernem Umfeld oder mit Migrationshintergrund, für die berufliche Zukunft fit machen.

„Jedes Kind soll die gleichen Chancen erhalten, die Schule zu meistern, seine eigenen Fähigkeiten zu entwickeln und in Zukunft ein selbstbestimmtes Leben führen“, sagt Dorith Salvarani-Drill, Mitbegründerin und Geschäftsführerin des Vereins. Die Juristin will einen sozialen Beitrag leisten.

„Das Besondere an ‚FREI.Spiel‘ ist, dass wir Kinder dort unterstützen, wo sie ohnehin sind – in der Schule und im Hort.“ Freiwillige ab 18 Jahren, aber auch Senioren, werden laufend gesucht. „Wir platzen aus allen Nähten - wollen



**Aufmerksamkeit schenken** und gemeinsam lernen: Der Verein „FREI.Spiel“ unterstützt Kinder ehrenamtlich. Foto: Peter Rinnerthaler/FREI.Spiel

aber Qualität bieten“, so Salvarani-Drill. Wichtig ist eine Regelmäßigkeit. „Die Freiwilligen sollten einmal die Woche Zeit haben, am besten an einem fixen Tag. Die Kinder warten dann schon darauf und freuen sich“. Voraussetzungen sind die Freude an der Arbeit mit Kindern, Geduld, Offenheit und gute Deutschkenntnisse. Geboten werden

Fortbildungen, Supervision und Vernetzungstreffen. Es gibt auch die Möglichkeit eine Patenschaft zu übernehmen. Damit wird ein Kind ein Schuljahr von einem FREI.Spieler betreut. Diese kostet 75 Euro. Derzeit werden in der Landstraße Freiwillige gesucht. Mehr Infos unter [www.freispielwien.at](http://www.freispielwien.at), [freiwillige@freispielwien.at](mailto:freiwillige@freispielwien.at) oder 0664/8165818.